

Geschäftsbericht 2019

Inhalt	Jahresbericht 2019 Präsident Betriebskommission Verrechnete Stunden 2019 Pflege und Hauswirtschaft Administration / Personelles Finanzen Rechnung 2019 Bilanz 2019 Bericht der Revisionsstelle
---------------	---

Betriebskommission	Urs Wuffli Tamara Schmocker Johanna Vogel	GR Neftenbach GR Pfungen GR Dättlikon
---------------------------	---	---

Geschäftsleitung und Leitung Pflege	Mirjam Stutz
--	--------------

Leitung Hauswirtschaft	Karin Schlitner
-------------------------------	-----------------

Urs Wuffli

Gemeinderat
Ressort Gesellschaft
Schulstrasse 202
8413 Neftenbach
urs.wuffli@neftenbach.ch



Geschäftsbericht 2019

Das Jahr aus Sicht Betriebskommission

Das Jahr 2019 war im Vergleich zum Vorjahr doch wieder ruhiger. Stefan Schär ist Mitte Jahr aus dem Gemeinderat Pfungen zurückgetreten und damit auch aus der Betriebskommission. Sein Platz wurde interimistisch durch Reto Bernet besetzt, bevor Tamara Schmocker als neue Gemeinderätin Ende Jahr zu uns gestossen ist. Sie hat sich mit viel Elan in die neue Aufgabe gestürzt und sich gut eingearbeitet.

Den beiden Herren Schär und Bernet danke ich für ihr Engagement für die Spitex NPD.

Für die Leitung der Spitex wird die Aufgabe immer anspruchsvoller. Die Personalsituation und die Suche nach guten Mitarbeiterinnen nimmt immer mehr Platz in Anspruch. Es ist auch schwierig immer die richtige Anzahl Personal zur Verfügung zu haben. Die Leute bleiben heute länger zu Hause, bis ein Eintritt in ein Pflegeheim unumgänglich wird, oft nach einem Spitalaufenthalt. Diese Menschen benötigen oft sehr zeitintensive Pflege. Wenn dann mehrere Leute ins Spital oder in ein Heim kommen oder versterben, entstehen da natürlich plötzlich Kapazitätsreserven beim Personal.

Aber auch die EDV nimmt einen immer wichtigeren Platz ein. Sie unterstützt sehr stark von der Planung bis hin zur Abrechnung, sie ist aber auch ein rechter Kostentreiber. Es muss ein neuer Server her, Computer müssen durch leistungsfähigere Geräte ersetzt werden, die Software muss upgedated werden, was oft auch wieder die Beschaffung von neuer Hardware nach sich zieht.

Die Einsätze sind straff geplant und alle Dienstleistungen werden gleich ins Tablet eingetragen, welches natürlich online mit der Zentrale in Verbindung steht.

Kosten

Wir haben jedes Jahr mehr Kunden und Kundinnen zu betreuen, aber die Kosten steigen leicht stärker als es der Zunahme der Einsätze entsprechen würde.

Dafür sind zu einem grossen Teil die immer höher werdenden Anforderungen an die Infrastruktur, die Aus- und Weiterbildung und die behördlichen Vorgaben verantwortlich. Ich habe noch keine neue Vorgabe gesehen, welche den Betrieb verbilligt hätte.

Der Betrieb muss nach den zu erwartenden Bedürfnissen der Bewohnenden der 3 Gemeinden richten, niemand kann wegen Personalknappheit 2 Wochen auf einen Spitexeinsatz warten. Wir können nicht gut ausgebildetes Personal auf Abruf einstellen, so wie dies vielleicht eine Bergbeiz machen kann.

Wir sind in diesem Jahr jeden einzelnen Vertrag auf mögliche Einsparungen durchgegangen, aber da ist nicht viel Fleisch am Knochen.

Wir sind bestrebt mit einem möglichst kostengünstigen Einkauf von Material Geld zu sparen.

Spitex Plus

Ab dem 1. Juli haben wir das Angebot Spitex Plus aufgenommen, welches vor allem im Bereich Betreuung, Begleitung und Hauswirtschaft ein breiteres Angebot anbietet.

Danke an das Team und die Betriebskommission

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Mitarbeiterinnen der Spitex. Mit ihrem täglichen Einsatz, auch abends und an Wochenenden sind sie eine tragende Säule in der medizinischen Versorgung.

Die Leitung macht einen sehr guten Job, dank ihnen läuft die Spitex rund und die Einsätze können in der gewohnt professionellen Durchführung geleistet werden.

Die Betriebskommission ist sehr engagiert und unterstützt die Leitung und den Präsidenten sehr. Auch Ihnen gilt mein Dank.

Mein Dank geht auch an Evi Fischer welche uns sehr speditiv mit sehr guten Protokollen bedient.

Verrechnete Stunden 2019 Pflege und Hauswirtschaft Aufteilung nach Gemeinden

Gemeinde	Pflege					Hauswirtschaft			Total je Gemeinde	
	Bedarfs- abklärung Beratung	Klienten	Behandlung	Klienten	Grundpflege	Klienten	Stunden	Klienten	Stunden	Klienten
Dättlikon	40	11	152.5	9	417.33	6	74.75	7	684.58	33
Pfungen	212.83	41	1042.92	36	1064.08	34	1247.92	43	3567.75	154
Neften- bach	392	72	1026.75	57	1893.53	51	1835.97	75	5148.25	257
Gesamt- total	644.83	124	2222.17	102	3374.74	91	3158.64	125	9400.58	444

Anzahl Gönner

479

Aufteilung nach Gemeinden		
	Stunden	%
Total	9400.58	100 %
Dättlikon	684.58	7.28 %
Pfungen	3567.75	37.95 %
Neftenbach	5148.25	54.77 %

Einwohner per 31.12.2019		
	Einwohner	
Total	10350	100 %
Dättlikon	799	7.72 %
Pfungen	3'843	37.13 %
Neftenbach	5708	55.15 %

Mitarbeitende

Bezeichnung	Personen	Vollzeitstellen
Pflegefachfrau FH	1	0.7
Diplomierte Pflegefachfrau HF inkl. Leitung Pflege	8	2.43
Diplomierte Pflegefachfrau AKP	1	0.29
Diplomierte Pflegefachfrau DN II	1	0.35
Pflegefachfrau DN I	1	0.24
Krankenpflegerin FA SRK	3	1.26
Hauspflegerin / Fachfrau Gesundheit	4	0.98
Pflegeassistentin SRK	2	0.51
Pflegehelferin SRK und HW	5	1.74
Personen in Ausbildung: Pflege	2	0.81
Administration	1	0.43
Total	29	9.74

Bezeichnung	Personen	Vollzeitstellen
Pflege und HW inkl. Leitung Pflege	27	8.6
Leitung	1	0.7
Administration	1	0.43
Total	29	9.73

Pflege:

Mit ca. 80 neuen Anfragen und ebenso vielen Einsatzabschlüssen hielt sich die durchschnittliche Anzahl der Klienten die Waage. Natürlich, wie üblich in einer Spitex, mit den normalen Fluktuationsspitzen und Tiefen. Wir haben 500 Pflegestunden mehr als 2018 geleistet.

16 Personen durften wir im Sinne von Palliative Care zu Hause im Sterbeprozess begleiten. Diese Pflegesituationen wurden mit viel Engagement und intensiver Zusammenarbeit mit den Angehörigen, dem Hausarzt und dem Mobilien Palliative Care Team Winterthur gemeistert.

Im September 2017 teilten die Krankenkassen mit, dass sie die Kosten nur noch für Pflegematerial welches *nicht* von Fachpersonen angewendet wird, übernehmen. Ab Herbst 2018 wurde dies offiziell und bedeutete

in der Folge eine grosse Umstellung für unseren Betrieb. Frau Mächler, Stellvertretung Leitung Pflege, arbeitete sich im Laufe des letzten Jahres in die neue Verordnung „Pfleagematerial MiGel“ ein und führte mit viel Einsatz das Organisieren der Rezepte, Überwachen des Bestellwesens sowie das Einführen und Anleiten ihrer Kolleginnen in die Bestell App.

Hauswirtschaft:

Sechs Mitarbeiterinnen unterstützten 124 verschiedene Klienten im letzten Jahr.

Jede Mitarbeiterin besucht pro Woche 6 bis 8 Haushalte in unterschiedlicher Grösse. Dieses Engagement wird von Allen sehr geschätzt.

Spitex Plus:

Im August 2019 starteten wir mit den Betreuungsleistungen Spitex Plus. Dieses Angebot wurde mit 110 Einsatzstunden bis Ende Jahr, insbesondere von für uns bereits bekannten Klienten, rege genutzt. Als Spitex Plus Leistungen wurden vor allem Gespräche, spazieren, entrümpeln und Kleider einkaufen in Anspruch genommen. Die Entlastung pflegender Angehöriger spielte dabei eine grosse Rolle.

Personelles:

Seit Herbst 2018 veränderte sich die Teamzusammensetzung stark. Das Team ist in der neuen Konstellation gefordert - dennoch zeigt sich ein guter Teamgeist welcher im Alltag spürbar ist.

Als Leitungsteam erarbeiteten wir neue Verantwortungsbereiche mit klaren Aufgabenzuteilungen.

Im März verliess uns Juliana Steiger um die Ausbildung zur Praxisassistentin in einer Arztpraxis zu absolvieren. Sibylle Reusser wanderte nach Schweden aus. Wir wünschen Beiden alles Gute.

Mitte August konnte Frau Edita Jusufi die Ausbildung zur Fachangestellten Gesundheit bei uns abschliessen. Herzliche Gratulation.

Elisabeth Knöri, Fachfrau FASRK, Nadja Gasser, Hauspflegerin und Wanda Frei, dipl. Pflegefachfrau HF ergänzten das Pflgeteam im Sommer.

Frau Chioma Ogbueri kam im August vom Praktikumsjahr zu uns zurück. Sie absolviert nun das 3. Lehrjahr als FAGE. Anfangs wurde die Lernende von Frau Schlitner. und Frau Gasser engmaschig begleitet. Später konnte Frau Ogbueri mit dem E-Bike die Klienten besuchen. Glücklicherweise blieb sie den ganzen Winter hindurch ohne Unfall.

Ab August konnten wir mit Rajaa Kharaz im Hauswirtschaftsteam eine längere Vakanz besetzen.

Im Mai und Juni organisierten wir für alle Mitarbeiterinnen einen Antischleuderkurs. Dieser Anlass ermöglichte das eigene Autofahrverhalten zu prüfen und sich für kritische Situationen zu wappnen. Als Herbstausflug wählte das Team die Veranstaltung „Escape Room“ im Technorama. Wir versuchten mit Rätsellösen, Geschicklichkeit und Teamgeist den Ausweg aus einem geschlossenen Raum zu finden. Der Anlass wurde mit grossem Spass als Abwechslung zum Arbeitsalltag angenommen. Anschliessend wurden wir im Restaurant Zur Eintracht in Reutlingen bei Winterthur mit einem feinen Nachtessen verwöhnt.

Einen herzlichen Dank an:

- Alle Klienten für das Vertrauen in unsere Organisation
- Die zuweisenden Ärzte, Praxis Dr. Harald Ohliger, Praxis Dr. Andreas Schindler, MedZentrum Pfungen - mit allen Praxis Assistentinnen
- Partnerorganisationen wie Mobiles Palliative Care Team (MPCT), Psychiatrie Spitex (Knowledge&Nursing), Kispex
- Die Betriebskommission für die Unterstützung und wertschätzende Haltung
- Die Vertretungen der Gemeinden für die wohlwollende Zusammenarbeit
- Alle Mitarbeitenden, sie leben Wertschätzung, Empathie und Professionalität
- An alle Gönner und Gönnerinnen

Mitarbeiterinnen, Stand 31.12.2019

Bonatesta Katia
 Ehrat Jessica
 Flach Carla
 Frei Wanda
 Gasser Nadia
 Homberger Sigrig
 Huber Nicole
 Kharaz Rajaa
 Korrodi Elisabeth

Knöri Elisabeth
 Mächler Daniela
 Mathys Stefanie
 Meier Irène
 Mihajlovic Marina
 Ogbueri Chioma
 Ruf Mägi
 Ruschetti Myriam

Rothen Jasmin
 Schlitner Karin
 Sträuli Claudia
 Stutz Mirjam
 Tonet Barbara
 Wanner Ursula
 Winter Nicole

Mirjam Stutz, Geschäftsleitung

Erfolgsrechnung		31.12.2019
30	Personalaufwand	1'097'337.90
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	216'685.31
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00
37	Durchlaufende Beiträge	0.00
	<i>Total betrieblicher Aufwand</i>	<i>1'314'023.21</i>
40	Fiskalertrag	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00
42	Entgelte	602'798.15
43	Verschiedene Erträge	38'631.55
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00
46	Aufwandüberschuss z.L. Verbandsgemeinden)	0.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00
	<i>Total betrieblicher Ertrag</i>	<i>641'429.70</i>
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-672'593.51
34	Finanzaufwand	742.42
44	Finanzertrag	0.00
	Ergebnis aus Finanzierung	-742.42
	Operatives Ergebnis	-673'335.93
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	924.30
	Ausserordentliches Ergebnis	924.30
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-672'411.63

Gemeinde	Effektive Stunden vom 2019	Anteil in % (% Zahlen von 2019)	Rechnung 2019
Gemeinde Neftenbach	5148.25	55%	368'279.85
Gemeinde Pfungen	3567.75	38%	255'180.21
Gemeinde Dättlikon	684.58	7%	48'951.57
Total	9400.58	100%	672'411.63

Finanzen

Das Rechnungsjahr 2019 schliesst mit einem Defizit von Fr. 672'411.63 ab. Das Defizit ist um Fr. 75'031.63 höher als budgetiert.

Bilanz			
Konto	Bezeichnung	31.12.2019	
1	A K T I V E N		
10	Umlaufvermögen		
1000	Kasse	48.90	S
1020	ZKB Firmenkonto	23'837.77	S
1100	Debitoren	77'371.30	S
1300	Transitorische Aktiven	1'884.25	S
10	Umlaufvermögen	103'142.22	S
1	A K T I V E N	103'142.22	S
2	P A S S I V E N		
20	Fremdkapital		
2099	Lohnauszahlungskonto	700.00	S
2210	Kreditor BVG	5'179.80	H
2220	Kreditor BU/NBU	2'912.10	S
2250	Kreditor Gemeinde Neftenbach	99'458.85	S
2260	Kreditor Gemeinde Pfungen	113'640.79	H
2280	Kreditor Quellensteuer	13.95	H
2270	Kreditor Gemeinde Dättlikon	10'786.43	H
2300	Transitorische Passiven	59'689.20	H
2950	Spendenfonds	10'353.80	H
2951	Weiterbildungsfond HW	2'365.15	H
2952	Personalfond	4'184.05	H
20	Fremdkapital	103'142.22	H
2	P A S S I V E N	103'142.22	H

Bericht der finanztechnischen Prüfstelle zur Jahresrechnung 2019 des Zweckverbands Spitex Neftenbach-Pfungen-Dättlikon

Brüttisellen, 28.02.2020

Als finanztechnische Prüfstelle haben wir die beliegende Jahresrechnung des Zweckverbands Spitex Neftenbach-Pfungen-Dättlikon, bestehend aus den gesetzlich vorgeschriebenen Elementen, für das am 31.12.2019 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung der Vorsteherschaft

Die Vorsteherschaft ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den für die Organisation geltenden Rechtsgrundlagen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Vorsteherschaft für die rechtmässige Rechnungslegung verantwortlich.

Verantwortung der finanztechnischen Prüfstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben die Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit eine Aussage darüber gemacht werden kann, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Prüfenden. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigen die Prüfenden das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der rechtmässigen Anwendung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil und Empfehlung zur Genehmigung der Jahresrechnung

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31.12.2019 abgeschlossene Rechnungsjahr den für die Organisation geltenden Vorschriften. Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Fachkunde, Leumund sowie Unabhängigkeit

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Fachkunde, den Leumund und die Unabhängigkeit erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

baumgartner & wüst gmbh




Kendrim Kadriu
Zugelassener Revisor
(Prüfungsleitung)




Ulrich Baumgartner
Zugelassener Revisionsexperte